

	Möbeloberflächen Teil 1: Verhalten bei chemischer Beanspruchung	DIN 68861-1
ICS 97.140 Furniture surfaces — Part 1: Behaviour at chemical influence Surfaces des meubles — Partie 1: Comportement à l'attaque chimique Mit DIN EN 12720:1997-10 Ersatz für die 1997-10 zurückgezogene Norm DIN 68861-1:1981-12		
Vorwort Diese Norm wurde vom NHM-Arbeitsausschuss 5.8 "Möbeloberflächen" erarbeitet. Änderungen Gegenüber der 1997-10 zurückgezogenen Norm DIN 68861-1:1981-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen: a) Die in DIN EN 12720, nicht enthaltenen Festlegungen wurden aufgenommen. b) Das Prüfmittel Lippenstift wurde nicht mehr aufgenommen. c) Die Norm wurde inhaltlich und redaktionell überarbeitet. d) Einstufungscode für die Bewertung der Ergebnisse verändert. e) Ein Vergleich der Bewertungen nach DIN 68861-1 und DIN EN 12720 wurde als Anhang A aufgenommen. Frühere Ausgaben DIN 68860: 1977-07 DIN 68861-1: 1978-06, 1981-12 1 Anwendungsbereich Diese Norm gilt für die in DIN EN 12720 nicht enthaltenen Angaben für Bewertungsverfahren von Möbeloberflächen gegen chemische Beanspruchung und für starre Oberflächen von oberflächenbehandelten Möbeln unabhängig vom verwendeten Werkstoff, außer für Oberflächen aus Leder und Textilien. Bei Bedarf können andere Flüssigkeiten in Abstimmung zwischen Hersteller und Händler oder den jeweiligen Interessenten festgelegt werden. Diese Norm dient der in Produktnormen oder bei einer informativen Warenkennzeichnung einheitlichen Beschreibung des Verhaltens von Möbeloberflächen bei chemischer Beanspruchung. Fortsetzung Seite 2 bis 4 Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. Normenausschuss Kunststoffe (FNK) im DIN		

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

DIN EN 12720, *Möbel — Bewertung der Beständigkeit von Oberflächen gegen kalte Flüssigkeiten (ISO 4211:1979 modifiziert)*.

DIN ISO 12757-2, *Kugelschreiber und Kugelschreiberminen — Teil 2: Anwendung für Dokumente (DOC)*.

3 Beanspruchungsgruppen

Möbeloberflächen sind bei chemischer Beanspruchung entsprechend ihrer Widerstandsfähigkeit in die Gruppen 1 A bis 1 F eingeordnet.

Tabelle 1 — Prüfmittel und Beanspruchungsgruppen

Prüfmittel	Beanspruchungsgruppen											
	1 A		1 B		1 C		1 D		1 E		1 F	
	Ewd ^a	Erg ^b	Ewd	Erg	Ewd	Erg	Ewd	Erg	Ewd	Erg	Ewd	Erg
1 Essigsäure	16 h	5	1 h	5	c							
2 Zitronensäure	16 h	5	1 h	5								
3 Natriumcarbonat	16 h	5	2 min	5								
4 Ammoniakwasser	16 h	5	2 min	5								
5 Ethylalkohol	16 h	5	1 h	5								
6 Weißwein, Rotwein, Südwein	16 h	5	6 h	5	10 min	5	2 min	5				
7 Bier	16 h	5	6 h	5	10 min	5	2 min	5				
8 Cola-Getränk	16 h	5	16 h	5	10 min	5	2 min	5				
9 Pulverkaffee	16 h	5	16 h	5	10 min	5	2 min	5				
10 Schwarzer Tee	16 h	5	16 h	5	10 min	5	2 min	5				
11 Schwarzer Johannisbeersaft	16 h	5	16 h	5	10 min	5	2 min	5				
12 Kondensmilch	16 h	5	16 h	5	10 min	5	2 min	5				
13 Wasser	16 h	5	16 h	5	10 min	5	10 min	5	10 min	5	2 min	5
14 Benzin	16 h	5	2 min	5								
15 Aceton	16 h	5	10 s	2								
16 Ethyl-Butylacetat	16 h	5	10 s	2								
17 Butter	16 h	5	16 h	5								
18 Olivenöl	16 h	5	16 h	5								
19 Senf	16 h	5	6 h	5								
20 Kochsalz	16 h	5	6 h	5								
21 Zwiebelsaft	16 h	5	6 h	5								
22 Desinfektionsmittel	16 h	5	10 min	5	2 min	5	2 min	5				
23 Schwarze Kugelschreiber-Pastentinte	16 h	5	16 h	2								
24 Stempelfarbe	16 h	5	16 h	2								
25 Reinigungsmittel	16 h	5	1 h	5								
26 Reinigungslösung	16 h	5	1 h	5	2 min	5	2 min	5	2 min	5	2 min	5
^a Einwirkdauer ^b Ergebnis (Höchstwerte) ^c Die leeren Tabellenfelder bedeuten, dass in dieser Norm keine Anforderungen festgelegt sind.												